

1) s. AH 87/129

Original, Siegel abgefallen - AH 92, 329-330 - Blatt 330^r leer

142 A

[n. 1650]

A

SCHREIBEN¹ VON UNBEKANNT [AN GARDEHPTM. HEINRICH II. ZURLAUBEN?
BEN?]

"Des Kleinen Meydlins, welches alhier in Cost verdinget, namens Anna Maria Engelin [=Engel], ist sein Vatter uff die 7 Jahr lang under der [Garde-]Compagnie gewest, und in teutschland nicht weit von Heylbron am Nekher zu Hauss, welcher geheissen Jlg Engel. Sein Mueter aber zwischen Hohendwiel und Schaffhausen, deren Heimeth mann nicht aigentlich weyss; weylen aber Sie Fraw under der Compagnie gestorben, und H. Hauptman [Heinrich I. Zurlauben] seel. den Mann mit einem Hauptman zue pferd, vor einen diener, ins Modeserland [=Modena] doch nicht lenger als ein halb Jahr versprochen mitzugeben, welcher aber auch underdessen gestorben. Als hat H. Hauptman seel. H. Fendrich [Andreas] Pollen seel. befohlen, dieses Kind in Cost zueverdingen, und monatlich von ihme 5 fl. zugeben, auch was es an Kleidung und anders vonnöthen verschaffen solle, bis er es in das Schweitzerland beschikken werde, er wolle es alsdan bey seinen [Heinrichs I.] kindern², weylen vor der H. Tauff solches versprochen, erziehen lassen, welches alles zwar mann in H. Pollens seel. Rechnungen befinden würd."

1) Von diesem Brief ist hier nur das Postskriptum erhalten.

2) s. Meier/Zurlaubiana "Stammtafel" 864 unter 7.6.

Original - AH 92, 330^v (aufgeklebt)

142 B

[1676]

A

SCHREIBEN [VON GARDELT. BEAT KASPAR ZURLAUBEN AN DEN STATTHALTER VON ZUG, BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN]

"Gradt diserem augenblickh vernemme ich dass man werdte ein Eignen Courier nacher Haus [in die kath. Orte] schikken, undt wegen obschwe-